

Mit Veröffentlichung der Richtlinie 'Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2' der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau e.V. (FLL) im Jahre 2004 wurde der Begriff eines 'überbaubaren' Baums substrats geprägt. Baumscheiben sollen demnach ganz oder teilweise überbaut werden können. Auch die Schaffung von erweitertem Wurzelraum unter Wegebelägen oder Parkbuchten soll auf diese Weise möglich gemacht werden.

Die in der Richtlinie 'Pflanzgrubenbauweise 2' genannte Bauart wird vor allem für den innerstädtischen Bereich angewendet. Die dafür bestimmten Materialien müssen sowohl für den Straßen- und Wegebau als auch als Pflanzsubstrat geeignet sein - dies wird durch die Korngrößenzusammensetzung erreicht.



Wie in allen unseren Produkten verwenden wir auch bei diesem Substrat ausschließlich Naturbaustoffe wie Lava, Sande, natürlichen Boden sowie nach RAL-GZ 251 gütegesicherten Grüngutkompost.

Anwendung

Einbau nach der FLL- Richtlinie 'Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2'. Aufgrund der niedrigen Nährstoffgehalte dieses Materials sollte bei Pflanzung ein Depotdüngemittel zusätzlich eingesetzt und die verfügbaren Nährstoffgehalte in den ersten Jahren nach der Pflanzung kontrolliert werden.

Qualitätssicherung

Das K+E Baumgrubenssubstrat 'überbaubar' wird von einem unabhängigen Labor nach den jeweils aktuellen 'Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2' der FLL untersucht. Entsprechende Prüfzeugnisse liegen vor.

- ▶ Naturbaustoffe sorgen für ein pflanzenverträgliches Bodenmilieu
- ▶ die von uns hergestellten und verwendeten Komposte sind nach den Richtlinien des RAL-GZ 251 der Bundesgütegemeinschaft Kompost güte-gesichert.

960
423Ausschreibungs-
Textbaustein

Baumgrubenssubstrat

Substrat zur Herstellung von Baumstandorten in ganz oder teilweise überbaubarer Form (Bauweise 2 der 'FLL - Empfehlungen für Baumpflanzungen - Teil 2: Standortvorbereitungen für Neupflanzungen') liefern.

Hergestellt ohne Zusatz mineralischer Recyclingmaterialien,

Kompostkomponente gütegesichert nach RAL-GZ 251

Einbaustärke: < > cm

Material: K+E Baumgrubenssubstrat 'überbaubar', Art.-Nr. 960423

Hersteller: K+E Kompost und Erden GmbH

Tel. 040 532 13 76

Fax 040 531 88 05

info@kompostunderden.de

oder gleichwertig

Unsere Ausschreibungstext-Bausteine liegen unter www.kompostunderden.de/ bereit

Technische Daten

- ▶ Lockerungsfaktor 15 - 20 %
- ▶ Schüttgewicht ca. 1,6 t / m³
- ▶ Aufgrund der geringen Nährstoffgehalte des Materials empfehlen wir die Verwendung eines zusätzlichen Depotdüngemittels bei der Pflanzung.
- ▶ Warendeklaration nach Düngemittelverordnung unter www.kompostunderden.de

Häufig gestellte
Fragen

Im LV wird Recycling-Ziegel als Komponente vorgeschrieben. Viele Mineralische Recyclingmaterialien sind aufgrund ihres in der Regel zu hohen pH-Wertes als Substratkomponente ungeeignet.

Plattendruckversuch im Prüfzeugnis? Die Verdichtung wird jeweils vor Ort im eingebauten Zustand geprüft. Dies gehört somit nicht zu den Labordaten, die im Prüfzeugnis ausgewiesen werden.

Im LV wird der Einbau von 'Wurzellockstoff' vorgeschrieben. Der Begriff 'Wurzellockstoff' unterstellt, dass Baumwurzeln gezielt von einem in den Untergrund verbrachten Stoffgemisch angelockt werden können. Wie gelangt ein Baum tatsächlich an Nährstoffe? Der Nährstoffvorrat von Böden wird durch Einträge mit dem Niederschlagswasser und die Mineralisation von organischen Substanzen z.B. aus dem Laub laufend ergänzt. Durch Versickerung gelangen die Nährstoffe auch in tiefere Horizonte und werden dort von den Wurzeln aufgenommen. Finden keine ausreichenden Nährstoffeinträge statt, muss gedüngt werden.

Für weitere Fragen

stehen wir gern zur Verfügung:

K+E Kompost und Erden GmbH
Oehleckerring 21
22419 Hamburg

Telefon 040 532 13 76

Fax 040 531 88 05

www.kompostunderden.de

info@kompostunderden.de